

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online, telefonisch (0800 1234 399) oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Isernhagen
- Wettmar
- Engensen
- Lehrte
- Sievershausen
- Obershagen
- Neuwarmbüchen

Marktspiegel

Tempolimit in Kirchhorst wird weitgehend aufgehoben

Modellversuch auf der Ortsdurchfahrt endet mit positivem Fazit – doch für Tempo-30-Regelung fehlt die rechtliche Grundlage

KIRCHHORST (car). Seit gut einem Jahr gilt auf der Steller Straße (K112) in Kirchhorst Tempo 30 – und zwar vom Ortseingang aus Altwarmbüchen kommend bis nach Stelle hinein in Höhe des Krümpelwegs. Die Ortsdurchfahrt ist eine von 17 Strecken im Umland Hannovers, auf denen die Region einen Modellversuch durchgeführt hat. Ziel war es, herauszufinden, inwieweit sich das Tempolimit auf Unfallzahlen, gefahrene Geschwindigkeiten und Lärmemissionen auswirkt. Jetzt liegen die Ergebnisse vor – und das Tempolimit in Kirchhorst wird wieder weitgehend aufgehoben. Und das, obwohl das Fazit positiv ausfällt.

Vor dem Verkehrsversuch hatte die Region das Tempo der Autofahrer auf der Steller Straße gemessen. „Vor dem Verkehrsversuch herrschte in Ost-West-

Richtung ein hohes Geschwindigkeitsniveau mit Durchschnittsgeschwindigkeiten von über 50 Stundenkilometer“, teilt die Region mit.

Bei der Verkehrsmessung habe die Hälfte aller Fahrzeuge, die in Richtung Altwarmbüchen unterwegs waren, die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschritten – 15 Prozent sogar um mehr als 10 Stundenkilometer. In der Gegenrichtung, also in Richtung Burgdorf, habe die Region ebenfalls eine deutliche Geschwindigkeitszunahme in Richtung Ortsausgang festgestellt, aber insgesamt weniger Tempoverstöße als in Richtung Westen.

Die Tempo-30-Beschilderung habe während des Modellprojektes zu deutlichen Rückgängen von 20 Prozent bei den Durchschnittsgeschwindigkeiten geführt, erläutert die Region



Hier bleibt Tempo 30: In Höhe des Seniorenheims gilt auch nach Ende des Modellversuchs das Tempolimit – aber nicht bis nach Stelle hinein.

Foto: Frank Walter (Archiv)

zur Evaluation. Im Schnitt seien die Fahrzeuge 10 Stundenkilometer langsamer durch Kirchhorst gefahren. Auch der Lärm entlang der Straße sei so wenig geworden.

Dennoch werden einige der Tempo-30-Schilder in den nächsten Tagen wieder abgebaut, kündigt die Region an. Die neue verkehrrechtliche Anordnung liege vor und werde nun

umgesetzt. Bereits seit 2018 galt auf der K112 Tempo 30 zwischen der Neuwarmbüchener Straße und der Ampel zum Schulweg.

Grund dafür sind das Seniorenpflegeheim an der Steller Straße und der Weg zur Grundschule, die ein Tempolimit rechtlich ermöglichen. Das soll auch weiterhin so bleiben.

Aber eben nicht auf der ganzen Strecke, die der Modellversuch abgedeckt hatte: „Aufgrund von fehlenden rechtlichen Grundlagen kann die Geschwindigkeitsbegrenzung nicht in Gänze verstetigt werden“, teilt die Region mit. Daher werde künftig nicht mehr bis zum Krümpelweg Tempo 30 gelten. „Nach dem Modellversuch wird die Geschwindigkeitsbegrenzung von 30km/h nur bis zur Einmündung in die K 115 angeordnet.“

Straßenschäden nach Frost

ISERNHAGEN (r/fh). Der Wechsel von Frost und Tauwetter in den vergangenen Wochen hat den Straßen in Isernhagen stark zugesetzt. Durch eindringende Feuchtigkeit und die darauffolgende Ausdehnung bei Minustemperaturen sind im Gemeindegebiet vermehrt Schlaglöcher und andere Schäden entstanden. Die Gemeindeverwaltung bittet daher um Vorsicht und Mithilfe. „Bitte achten Sie verstärkt auf die Fahrbahnoberfläche und passen Sie Ihre Geschwindigkeit den Gegebenheiten an, um Schäden an Fahrzeugen oder Unfälle zu vermeiden“, appelliert sie. Insbesondere für

Rad- und Motorradfahrer könnten Schlaglöcher gefährlich sein.

Nach eigenem Bekunden arbeitet die Gemeinde daran, sich einen Überblick zu verschaffen und die gefährlichsten Stellen abzusichern oder provisorisch auszubessern. Eine dauerhafte Sanierung sei bei der aktuellen Witterung oft noch nicht möglich, da viele Materialien eine trockene und frostfreie Umgebung benötigen. Wer besonders massive Schäden und tiefe Schlaglöcher entdeckt, kann sie über die App „Meldoo“ auf dem Smartphone oder per E-Mail an gemeindestrassen@isernhagen.de mitteilen.

Versammlung des ADFC

ISERNHAGEN (r/fh). Der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) Isernhagen lädt zur Mitgliederversammlung ein. Sie beginnt am Mittwoch, 25. Februar, um 19 Uhr in der Buhrschen Stiftung, Am Ortfelde 74, in Isernhagen N.B. Wichtigster Tagesord-

nungspunkt sind die Vorstandswahlen. Da die beiden langjährigen Sprecher Ulf Preuschhoff und Gerhard Bargsten nicht mehr zur Wiederwahl antreten, müssen ihre Posten neu besetzt werden. Weitere Infos gibt es unter <https://isernhagen.adfc.de>.

Kein Radschnellweg durch Altwarmbüchen und Kirchhorst

Ausbau wäre teuer und aufwendig gewesen: Die Region Hannover favorisiert Route über Ahlten

ISERNHAGEN (car). Die Region Hannover plant seit einigen Jahren, einen Radschnellweg von Hannover nach Burgdorf zu bauen. 2024 waren drei mögliche Strecken ins Rennen geschickt worden. Eine von ihnen wäre durch Altwarmbüchen und Kirchhorst verlaufen. Jetzt steht fest: Diese Route ist vom Tisch.

Bei einer Online-Beteiligung hatten Bürgerinnen und Bürger Hinweise zu den vorgeschlagenen Routen abgeben können. Der Radschnellweg durch Isernhagen wäre erst parallel zur Ortsdurchfahrt in Altwarmbüchen verlaufen und in Höhe des Lüneburger Damms (Ecke Renafan) auf die Hannoversche Straße abgelenkt, um dort in gerader Linie durch Kirchhorst und Stelle in Richtung Beinhorn zu führen.

Denkbar wäre auch eine Streckenführung entlang des Altwarmbüchener Sees gewesen, die dann in Höhe Seestraße am neuen Friedhof vorbei an die Hannoversche Straße angeschlossen hätte. Dieser Vorschlag bekam jedoch besonders viel Kritik bei der Bürgerbeteiligung, weil starker Radverkehr mit dem Spazierweg rund um den See für viele nicht vereinbar wirkte.

Mit rund 23 Kilometern wä-

re die Variante durch Altwarmbüchen und Kirchhorst die kürzeste der drei Möglichkeiten gewesen, die die Region vorgeschlagen hatte – die beiden anderen Routen führten von Burgdorf über Lehrte-Kolshorn und Ahlten oder aber über Steinwedel und Rödensen in Richtung Hannover.

Dennoch bestätigt die Region nun auf Nachfrage, dass mit der Variante durch Altwarmbüchen nicht weiter geplant werde. „Die Region Hannover hat im Rahmen eines Abstimmungsverfahrens ein transparentes Bewertungsverfahren durchgeführt“, teilt Regionssprecher Christoph Borschel mit. „Die Wünsche, Argumente und Realitäten wurden hierbei sorgsam miteinander abgeglichen, sodass am Ende eine andere Variante den Zuschlag erhalten hat.“

Die Variante über Altwarmbüchen wäre erheblich teurer gewesen, weil sehr viel mehr hätte gebaut werden müssen. „Ein Ausbau nach den Standards für Radschnellwege beziehungsweise Velorouten wäre entlang der K112 nur mit einem erheblichen Aufwand möglich gewesen. Unter anderem hätten alte Bäume an Ortsdurchfahrten gefällt wer-

den müssen“, so Borschel weiter. „Deshalb wurde dieser Gedanke verworfen.“

Außerdem biete sich für die Durchquerung von Hannover Nord keine attraktive Trasse an, heißt es von der Region. Im Gegensatz zur Alternative durch Ahlten: „Der Vorteil ist, dass man in Ahlten an die nahezu fertiggestellte Veloroute Richtung Hannover anbinden kann. Richtung Hannover besteht somit bereits heute ein attraktiver Weg, der unmittelbar genutzt werden kann.“

Wo der Radschnellweg Hannover-Burgdorf im Detail verlaufen wird, steht bisher nicht fest. Zumindest nennt die Region auf Nachfrage noch keine Einzelheiten. „Momentan befinden wir uns in abschließenden Abstimmungsgesprächen mit den Kommunen und den politischen Gremien, danach wird die Öffentlichkeit zeitnah informiert“, teilt Borschel mit.

In Altwarmbüchen wird der Radverkehr in den nächsten Jahren aber auch ohne Veloroute deutlich sicherere Wege vorfinden: Die Region plant, die Ortsdurchfahrt umfangreich zu sanieren und dabei auch beidseitig der Hannoverschen Straße einen abgetrennten Radweg zu bauen.

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Altwarmbüchen
- Großburgwedel
- Kirchhorst
- Isernhagen

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!



jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399
(kostenfrei)

4468401_002626

Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
familienanzeigen@madsack.de

epaper.marktspiegel-verlag.de

Vertrieb/Zeitungszustellung
Bitte über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf der Webseite www.marktspiegel-verlag.de.



Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.



Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Hannover 96 - Spvgg Greuther Fürth
08. März 2026: Heinz von Heiden Arena

Scala & Kolacny Brothers
08. März 2026: Capitol

Fortuna Ehrenfeld - Live!
09. März 2026: Pavillon

102 Boyz - Asozial Allstars
11. März 2026: Capitol

V. Hapeyeva
12. März 2026: Literaturhaus Hannover

Hamlet: R2D2 or not 2B2
Diverse Termine: Schauspielhaus

Raphael Wressnig & Soul Gift
12. März 2026: Jazz Club Hannover

BEAT IT! – Die Erfolgsshow
14. März 2026: Swiss Life Hall

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Burgdorf, Marktstraße 16



tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de

EROS RAMAZZOTTI - UNA STORIA IMPORTANTE - WORLD TOUR 2027
Sonntag, 11.04.2027 | ZAG-Arena

5008301_002626